

Leistungs- Anforderungsbeschreibung für „Seniorenpilgern“

Pilgern in Halbtages- und Tagesetappen

Vorbemerkungen:

- Wenn auch unser persönliches Handicap die nachlassende Elastizität und Spannkraft ist, wir können viel mit Gelassenheit und Zähigkeit wettmachen. Unsere Ziele stecken wir halt etwas kürzer und nehmen evtl. die Hilfsmittel "Rucksacktransport" oder auch mal den "Fahrdienst" wahr.
- Es steht immer ein Begleitfahrzeug für Rucksack-, Rück- bzw. Zieltransport zur Verfügung, je nachdem, wie Sie gerade "drauf" sind: Es ist keine Schande, auch mal "mal fahrend zu pilgern"
- Eine ärztliche Betreuung - wie ich sie für mehrtägiges Pilgern mit Senioren anstrebe - halte ich für die "Hohenauer Kapellenwanderwege" aufgrund ihrer Streckenlänge nicht für unbedingt erforderlich. Ich gehe aber davon aus, dass jeder Teilnehmer eigenverantwortlich rechtzeitig eine eventuelle Überforderung, ein Unwohlsein, meldet.
- Auf jeweilige gute und ausgereifte Organisation lege ich besonderen Wert. Ist es z.B. für die „Jüngere Generation“ keine Schwierigkeit, für das „kleine oder große Geschäft“ sich notfalls mangels anderer Möglichkeiten hinter einen Baum oder einer Hecke „zu verstecken“, kann dies für uns Ältere doch zu einem Problem werden. Bei Menschen mit Behinderung kann dieses Problem noch größer sein. Deshalb sind von mir für jeden Weg die Lage von benutzbaren / zugänglichen WC 's bzw. Behinderten-WC 's erkundet worden, nötigenfalls sorgen wir mit PKW-Transport für Hilfe.
- Sollte ein Teilnehmer seine Kräfte überschätzt haben, kann er für den Weitertransport oder auch nur zum Gepäcktransport diesen PKW ebenfalls nutzen.
- Manche Wege sind nur bedingt Rollstuhltauglich, d.h. ein oder mehrere Abschnitte sind mit dem Rollstuhl nicht befahrbar (siehe Zusatz-Leistungsbeschreibung für den jeweiligen Weg). Mit dem Begleit-PKW können diese Stellen überbrückt werden.
- Als Zeitmaß für uns Senioren rechne ich je nach Schwierigkeit und Steigung ca. 3 bis 3 ½ km / Stunde

- 1. Strecke:** siehe Zusatz-Leistungsbeschreibung für den jeweiligen Weg
- 2. Leitung:** Georg Brunnhölzl, zertifizierter Pilgerwegbegleiter
Renate Brunnhölzl, meine Frau, als „Frau für alle Fälle“ mit PKW
- 3. Termin:** jederzeit, ab 6 Teilnehmer
- 4. Start-Ziel-Dauer:** siehe Zusatz-Leistungsbeschreibung für den jeweiligen Weg
Die Fahrt zum Start und vom Ziel geht zu Lasten der Teilnehmer
- 5. Leistungen:**
 - Organisation, Führung und spirituelle Begleitung auf dem Weg
 - Mittagsbrotzeit und -getränke
 - Begleitfahrzeug für Mittagsbrotzeit auf der Strecke, Gepäck- und evtl. Weiter- bzw. Toilettentransport
- 6. Ausrüstung / Anforderungen:**
 - körperliche Kondition für die jeweilige Wegstrecke
 - Bereitschaft zum Pilgern in einer Gruppe, Bereitschaft, dass der „Eine“ den „Anderen“ unterstützt
 - festes Schuhwerk
 - Rucksack gepackt für eine Tages-Wander-Tour, einschl. Trinkflasche
 - evtl. erforderliche „persönliche“ Medikamente
- 7. Notfalldienst:** Ich habe Erste-Hilfe-Ausbildung, ärztl. Hilfe durch Notrufnummer per Mobiltelefon
- 8. Teilnehmerzahl:** Die Teilnehmerzahl wird auf mindestens 6 und maximal 22 Personen festgelegt:
- 9. Kosten:** Gestaffelt nach Teilnehmerzahl mit den Leistungen nach Punkt 5:

Teilnehmer:	6	8	10	12	14	16	18	20	22
Kosten / Teiln.:	28,00 €	24,00 €	22,00 €	20,00 €	18,00 €	16,00 €	15,00 €	14,00 €	13,00 €
Gesamtkosten:	168,00 €	192,00 €	220,00 €	240,00 €	252,00 €	256,00 €	270,00 €	280,00 €	286,00 €

- 10. Anmeldung:** Bei Georg Brunnhölzl, Saulorn 143, 94545 Hohenau, Tel.: 08558-920161, info@baytop.de